

Goldene Regeln



Bedenke, dass ich wachsen werde. Was jetzt noch niedlich ist, möchtest du in ein paar Wochen womöglich nicht mehr.



Ich schlafe mind. 18 Stunden am Tag. Wenn ich das von alleine nicht einhalten kann, weil alles so spannend ist, hilf mir dabei und leg mich weg.



Zwischen 17 und 19 Uhr bekomme ich meine wilden 5 Minuten. Ignoriere das einfach, denn ich schieße dann gerne über das Ziel hinaus.



Deine Schuhe haben eine magische Anziehungskraft auf mich. Nimm es mir nicht übel, aber ich muss darauf rumkauen. Am besten, du räumst sie weg.



Ich mag Kinder gerne, nur wenn sie zu wüst werden und ich Angst bekomme, werde ich womöglich schnappen. Diese Erfahrung möchte ich eigentlich nicht machen. Weise die Kinder bitte gut ein, bevor wir Kontakt haben.



Früher hat meine Mami jedes Malheur einfach weggewischt. Ich danke Dir, wenn Du es auch so machst. Ich brauche ein paar Wochen, bis ich weiß, wo ich hinmachen soll. Helfen kannst du mir, indem du mir stündlich zeigst, wo ich das erledigen soll.



Ich war noch niemals alleine. Bitte übe das mit mir in kleinen Schritten, indem du immer nur für ein paar Sekunden weg bist. Schließe die Türen hinter dir und ich werde es sicher schnell lernen.



Ich lerne viel durch gemachte Erfahrungen. Wenn du nicht willst, dass ich dich anspringe, solltest du mich nicht streicheln, wenn ich es tue. Aber auch nicht tadeln, denn es ist bei uns Hunden ganz normal.

